

im Juli, 2014

Frauenkammerchor „Cantate Venlo“ glänzt beim Konzert



Kamerkoor Cantate Venlo

Limburg-Lindenholzhausen. Mit der Konzertankündigung „Sommernachtsträume“ hatte das „ensemble vocale lindenholzhausen“ seinem Publikum nicht zu viel versprochen. Nicht nur, dass die beiden Chöre hervorragende Literatur ausgewählt hatten, sie präsentierten sich auch in Bestform ...

Der Frauenkammerchor „Cantate Venlo“ glänzte im ersten Teil des Programms mit Chormusik der Romantik (Mendelssohn, Faure) und zeitgenössischer Chormusik (Tavener, Daley, Eriks Esenvalds und Gjeilo). Chorleiter Dion Ritten hat einen Chor geformt, der durch Homogenität und saubere Intonation besticht. Die 18 Choristinnen singen mit großer Empathie, und die dezenten Choreographien verhelfen zu einzigartigen Interpretationen, die unter die Haut gingen, wie zum Beispiel das „O Salutaris“. Hier glänzten die Solistinnen Marian Hofstra und Suzan Bax. Das gilt auch für die Altistin Welmoed Hofstra in Mendelssohns „Surrexit pastor bonus“. Im zweiten Teil des Programms verdiente sich Hofstra mit ihrem Solo in „Gabriellas Song“ einen Sonderapplaus.

Das „ensemble vocale lindenholzhausen“ unter der Leitung des Dirigenten Andreas Jung präsentierte im ersten Teil seines Programmes Werke von Johann Hermann Schein, Simon Wawer, Arvo Pärt und Petersen-Berger. Dass die Sängerinnen und Sänger topp in Form sind, bewiesen sie zuletzt beim Nationalen Chorwettbewerb in Nickenich mit einem Gold-Diplom, und diesmal konnte sich das Publikum mit der Präsentation der Wettbewerbs-Chorwerke von der Qualität des Chors überzeugen.

Im zweiten Teil des Programms brachte das „ensemble vocale“ einen bunten Strauß an „Internationaler Volksmusik“. Gesungen wurde in Deutsch, Englisch, Schwedisch und Spanisch. Zur Erstaufführung kam hier der kubanische Bolero „Juramento“. Ein regelrechtes Feuerwerk entzündete der Gastchor aus den Niederlanden mit „And so it goes“, „Scarborough fair“, „Gabriellas Song“ und „Adrew sisiters medley“, das die Zuhörer mit Ovationen begleiteten. Bevor die Sängerinnen aus den Niederlanden und die Mitglieder des „ensemble vocale“ gemeinsam ihre neue Freundschaft feierten, verabschiedeten sie sich beim Publikum mit dem Volkslied „Ade nun zur guten Nacht“.

nnp